

Integration von Fiery Servern mit uniFLOW

come

and

see

SZENARIO

Sie nutzen einen uniFLOW Workflow und möchten die Aktivitäten auf jedem Gerät in Ihrer Flotte verfolgen und steuern. Zu diesen Geräten gehört auch ein Drucker mit einem digitalen Fiery Frontend (DFE).

Sie benötigen eine Funktionalität, mit der Aufträge automatisch an den jeweils bestgeeigneten Drucker geleitet bzw. umgeleitet werden. Ihr Multifunktionsdrucker mit Fiery DFE ist aber noch nicht in Ihren uniFLOW Workflow integriert.

VORTEILE

Sie können für die gesamte Druckerflotte – einschließlich Ihrer Fiery DFEs – alle im Zuge der Druckproduktion anfallenden Kosten verwalten und in Berichtsform dokumentieren.

Mit nur einem Universaltreiber können Sie jeden Auftrag störungsfrei auf dem jeweils bestgeeigneten Drucker ausgeben, da der Treiber automatisch die passenden Einstellungen und Medienoptionen wählt.

Sie können über ein Fiery DFE vertrauliche Dokumente sicher drucken und scannen.

Die Liste der zertifizierten Fiery Server finden Sie auf:

resources.efi.com/uniflow/SupportedPrinters/UK

uniFLOW Leistungsmerkmale

Die Fiery DFEs sind mit dem Workflow und der Funktionalität von uniFLOW kompatibel und unterstützen diese Optionen:

come

and

see

Sperren von
Geräten und
Authentifizierung

Sicheres
Drucken für
mobile
Anwender und
Gäste

Druckflotten-
management

Rechnungs-
und
Berichtswesen

Sicheres
Drucken
vertraulicher
Dokumente

Erweiterte
Scanfunktionen

Konfiguration

come

and

see



SUPPORT FÜR UNIFLOW AUF FIERY SERVER KONFIGURIEREN

Mit uniFLOW können Sie Druckaufträge an Ihren Fiery Server senden. Die Liste der Fiery Serverprodukte, die uniFLOW aktuell unterstützen, erhalten Sie von Ihrem Produktrepräsentanten.

Mit uniFLOW können Sie auch Druckaufträge verwalten, die nicht mittels uniFLOW, sondern auf andere Weise an Ihren Fiery Server gesendet werden (z. B. Aufträge, die über den Fiery Driver, oder Nachdrucke, die über die Anwendung Fiery Command WorkStation® übergeben werden). Damit Sie Aufträge verwalten können, die nicht über uniFLOW gesendet werden, müssen Sie die uniFLOW Servereinstellung für die Steuerung per CPCA (Common Peripheral Controlling Architecture) aktivieren.

Weitere Informationen zum Fiery Server finden Sie in der Dokumentation Ihres Fiery Servers.

Weitere Informationen zu uniFLOW finden Sie in der uniFLOW Dokumentation.

(www.nt-ware.com).

SCHRITT FÜR SCHRITT

- Vergewissern Sie sich, dass der Fiery Server keine Dateien verarbeitet oder druckt.
- Tippen Sie auf dem Druckerbedienfeld auf das Symbol „Hauptmenü“.
- Tippen Sie, falls das Fiery Logo nicht angezeigt wird, je nach Produkt auf „Alles anzeigen“ oder auf das Pfeilsymbol rechts unten auf dem Bedienfeld.
- Tippen Sie auf das Fiery Logo. Die Registerkarten für den Fiery Server werden angezeigt.
- Tippen Sie auf „Werkzeuge“ und danach auf „Setup“.
- Melden Sie sich als Administrator an, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Geben Sie das Kennwort ein, blättern Sie nach unten und tippen Sie auf „Anmelden“. Das standardmäßige Administratorkennwort lautet „Fiery.1“ (wobei Groß- und Kleinbuchstaben unterschieden werden).

- Hinweis: Die Anmeldung als Administrator läuft automatisch aus, wenn das Zeitlimit erreicht wird, das im Setup für den Fiery Server auf dem Druckerbedienfeld festgelegt ist. Standardmäßig ist das Zeitlimit auf „5 Minuten“ eingestellt. Wenn die Meldung erscheint, dass das Zeitlimit erreicht wurde, müssen Sie nach unten blättern und auf „OK“ tippen, um fortzufahren.

SCHRITT FÜR SCHRITT – FORTSETZUNG

- Tippen Sie auf die Registerkarte „Netzwerk“.
- Tippen Sie im Bereich „Protokoll“ auf „IP-Port-Setup“.
- Wählen Sie „Ports aktivieren“, blättern Sie nach unten und wählen Sie danach „Andere Ports“ (bzw. „Andere Ports aktivieren“).
- Tippen Sie auf „Setup: Andere Ports“.
- Tippen Sie auf „Port hinzufügen“, geben Sie die Portnummer ein und tippen Sie auf „OK“.
Geben Sie die folgenden Portnummern ein:
 - 19100
 - 53213
 - 53214
- Tippen Sie auf „Änderungen sichern“.
- Starten Sie den Fiery Server neu, um die Änderungen anzuwenden.

Durch Tippen auf „Hauptmenü“ gelangen Sie jederzeit zurück zum Hauptbildschirm Ihres Druckers.

Vielen Dank

come
and
see

